

Bezugspreis:

Einzelheft 16,50 Pf., monatlich 5,00 Pf., für ins Haus gebracht 5,50 Pf., ...

Der „Vorwärts“ mit der Sonntagsbeilage „Welt u. Zeit“ erscheint wochentags zweimal, Sonntags einmal.

Telegraphische Adresse: „Sozialdemokrat Berlin“.

Vorwärts

Berliner Volksblatt

Zentralorgan der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Anzeigenpreis:

Die angegebene Komplexpreisliste ...

Redaktion und Expedition: SW. 68, Lindenstr. 3. Fernsprecher: Amt Morinsplatz, Nr. 15190-15197.

Montag, den 29. März 1920.

Vorwärts-Verlag G. m. b. H., SW. 68, Lindenstr. 3. Fernsprecher: Amt Morinsplatz, Nr. 11752-54.

Hermann Müllers Programmrede.

Genosse Hermann Müller hat heute der Nationalversammlung sein neues Koalitionskabinett vorgestellt. Er hat dabei eine kluge und geschickte Rede gehalten, wie man es von ihm gewöhnt ist.

Ueber Einzelheiten ist manches zu sagen. Der sozialdemokratische Vorkämpfer einer Koalitionsregierung ist sozusagen ein Doppelwesen. Einmal ist er Sozialdemokrat und als solcher seiner Partei verantwortlich, zum anderen ist er Wortführer einer Parteigruppierung, die aus Sozialdemokraten, Demokraten und Zentrumsleuten besteht.

Genosse Müller hat sich denn auch gleich zu Beginn seiner Rede zum Regierungsprinzip der Koalition bekannt, und das war bei seiner augenblicklichen Stellung eben unerlässlich. Die Partei wird aber durch dieses Bekenntnis nicht auf unbegrenzte Zeit gebunden, und es lag gewiß nicht in der Absicht des Genossen Müller, eine solche Bindung zu vollziehen.

Genosse Müller hat weiter ein umfangreiches Regierungsprogramm entwickelt, mit dem man einverstanden sein kann, wobei man allerdings fragen muß, woher die Regierung die Zeit nehmen will, es auch durchzuführen.

Was der neue Reichskanzler dann über die intellektuelle Mitschuld der Rechtsparteien an dem Verbrechen der Kapp-Verbrecher sagte, war deshalb ausgezeichnet, weil er mit keinem Wort über den Rahmen des absolut Berechtigten und Beweisbaren hinausging.

Der Reichskanzler ging dann auch auf die Vorgänge im Ruhrrevier ein. Er sagte sehr richtig, daß das, was dort geschah, nichts anderes als ein Rückschlag des in Berlin verübten reaktionären Verbrechens ist, dessen Urheber auch die volle Verantwortung für die dortigen Vorgänge tragen.

Das Bestreben der militaristischen Reaktion, sich durch einen Kampf mit dem „Völkchenwahn“ wieder in die Macht zu setzen — das Spiel vom Winter 1918-19 also zu wiederholen — ist so offensichtlich, daß jetzt sogar die kommunistische Partei es ablehnt, die ihr zugeordnete Rolle eines Helfers der Militaristen zu übernehmen.

Bei Besprechung der Vorgänge im Ruhrrevier kam der Reichskanzler auch auf ein neues Faktum der internationalen Politik zu sprechen, dessen Bekanntheit im Hause die stärkste Bewegung entsetzte. Die franzö-

fischen Militaristen, die ja dort drüben noch an der Macht sind, wollen der deutschen Regierung die weitere Heranziehung von Militär in der neutralen Zone nur dann gestatten, wenn sie zur Kompensation einen 20 Kilometer breiten Streifen im Südwesten, Frankfurt a. M. und Darmstadt enthaltend, besetzen dürfen.

Frankreich ist an der Wiederherstellung der Ordnung im Ruhrrevier ebenso interessiert wie Deutschland, denn nur wenn im Ruhrrevier Ordnung herrscht, kann Deutschland die übernommenen Verpflichtungen erfüllen.

Mit Recht hat der Reichskanzler mit starker Betonung darauf hingewiesen, daß Erhaltung und Schutz der Demokratie in Deutschland heute das gemeinsame Interesse der ganzen zivilisierten Menschheit ist.

157. Sitzung, Montag, den 29. März.

An Regierungstisch: Müller, Koch, Bauer, Gehler, Birck, Bell, Giesberts, Hermes, David, Blund, Schmidt, Schlöde, Braun, v. Seede.

Präsident Rechenbach eröffnet die Sitzung um 10.20 Uhr und erörtert die Ermächtigung, der Stadt Stuttgart für die freundliche Aufnahme der Nationalversammlung deren herzlichsten Dank auszusprechen zu dürfen.

Der Oberreichsanwalt erludt um die Genehmigung zur strafrechtlichen Verfolgung des Abg. Traub wegen Hochverrats. Der Antrag wird dem Geschäftsbordungsausschuß überwiesen.

Auf der Tagesordnung steht zunächst die Entgegennahme einer Erklärung der Regierung.

Reichskanzler Müller:

Kochten am 28. März der Rücktritt des Kabinetts erfolgt war, hat der Reichspräsident mich mit der Neubildung beauftragt. Ich habe nun die Ehre, dem hohen Hause die neue Regierung vorzustellen.

Der Reichskanzler verliest dann die Ministerliste und hebt besonders hervor, daß das auswärtige Amt auf bald eine geeigneten Minister erhalten wird.

Die vornehmste Pflicht der neugebildeten Reichsregierung wird sein, bis zu den Wahlen die Demokratie, die eben im Kampfe mit dem

reaktionären Futsch und der Militärdiktatur sich als die stärkste Gewalt in Deutschland erwiesen hat, noch fester in die öffentlichen Einrichtungen der Republik hineinzufügen und zu befestigen.

Das müssen die großen zu lösenden Aufgaben sein. Wir werden sie rücksichtslos und rasch durchzuführen. Eine Demokratie ohne Demokratie ist eine innerpolitische Gefahr.

Organisatorien der schaffenden Stände.

Das müssen die großen zu lösenden Aufgaben sein. Wir werden sie rücksichtslos und rasch durchzuführen. Eine Demokratie ohne Demokratie ist eine innerpolitische Gefahr.

gestellt ist, kann der Reichswirtschaftsrat und der Reichsarbeiterrat in Tätigkeit treten.

Ausbau der sozialen Gesetzgebung ist dringend geboten. Ein Schlichtungsgesetz ist vorzubereiten. Eine großzügige Durchführung der Fürsorge für die Kriegsoffer ist heiligste Pflicht.

Bergwerke und Werke zur Erzeugung der Energie sind in öffentliche Verwaltung zu nehmen oder unter staatliche Kontrolle zu nehmen.

Mit der Landwirtschaft muß die Parole sein, wenn sie für und mit den anderen Erwerbskassen arbeiten will.

Die neue Regierung übernimmt das Programm der alten. Ihre Arbeiten bedeuten keinen Bruch mit der Vergangenheit.

Schleunige Abrechnung verlangt. Unser Ziel ist die Erfüllung des Friedensvertrages, Schaffung einer Atmosphäre des Vertrauens und der Gemeinsamkeit zwischen den Völkern.

Außenpolitisch bleibt unser Kurs derselbe, weiserlich bewährt hat. Von der Reaktion ist uns bei verschiedenen Gelegenheiten angedroht worden, gegen die sich die deutsche Nation nicht aufzuräumen, mit einer Macht, die wir noch dem unglückseligen Ausgang dieses Krieges gar nicht besitzen.

Schleunige Abrechnung des Kap-Bausches nicht vermindert, sondern gesteigert ist. Unser Gegner aus der Kriegszeit müssen aber endlich einsehen, daß unser Volk nicht zur Ruhe kommen kann, wenn seine wirtschaftlichen und nationalen Lebensnotwendigkeiten unterdrückt werden.

Wäre der Friede von Versailles ein anderer gewesen, hätte er den Grundstein erschaffen, für die die Völker der Entente gegen Deutschland in den Krieg geführt wurden, wäre dem deutschen Volke nicht über ein Jahr nach Ausbruch des Bajewitzschens hinaus unter Kriegsvölker des Ruins übermäßig gemahnt worden.

In diesem Zusammenhang muß ich auf die letzten Ausführungen des französischen Ministerpräsidenten Millerand eingehen.

keine Politik des Hasses und der Rache führen, sondern nur Gerechtigkeit verlangen. Die Voraussetzung sei die Erfüllung des Friedensvertrages durch Deutschland.

Die deutsche Regierung ist seit Unterzeichnung des Vertrages von Versailles ehrlich bemüht gewesen, alles zu erfüllen, was zu erfüllen überhaupt in ihrer Macht stand.

Die deutschen Lebensinteressen nicht immer Berücksichtigung fanden, auch dort nicht, wo sie mit denen Frankreichs identisch waren.





Funktionärkonferenz der S. P. D.

Mittwoch, 6 Uhr, findet für alle zur S. P. D. gehörenden Partei...

In Anbetracht der außergewöhnlichen Situation ist vollständiges...

Die Firma Gebrüder Grob schickt uns durch ihren Rechtsbeistand...

Die Berliner Fleischwaren beaufhalten am Ostermontag, den 5. April...

Groß-Berliner Lebensmittel.

Zentralhof, 125 Gramm Suppen (62), 250 Gramm Marmelade (18)...

Reisendort, Auf die Nordabteilung der Rinderkorten A: 1/2 Pfd...

Johannidahl, 125 Gramm Teilmaren (66), 250 Gramm Mehlische...

Bildungsveranstaltungen.

Der Rednerkurs für Fortgeschrittene, Vortragsabend: Genosse...

Wirtschaft

Berliner Abschlüsse.

Grafen Genschow u. Co., A.-G. in Berlin, Waffen- und Munitionsfabrik...

C. u. G. Müller Speisefabrik, A.-G. in Reudlitz. Sofort zahlbare Dividende...

Kaiser-Keller A.-G. in Berlin. Dividendenvorschlag 10 Proz...

Hirsch, Kupfer- und Messingwerke A.-G. in Berlin. Dividendenvorschlag...

Hermann Meyer u. Co., Berlin. Das Geschäftsjahr 1910 stand im Zeichen...

Berliner Hochbahn-Gesellschaft wird 8 1/2 Proz. Dividende auf die...

A. G. O. Schnellbahn Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft wurde 1914...

Die wirtschaftlichen Verhältnisse haben sich von Grund aus geändert...

Gewerkschaftsbewegung

Zur Bezahlung der Generalstreiktag.

Die Norddeutsche Arbeitsgemeinschaft für die Textilindustrie hat einstimmig...

Genossenschaftliche Arbeiterprobleme in England.

Wir lesen in der „Konsumgenossenschaftlichen Rundschau“: Eine Erscheinung...

Unherkömmliche Mitgliederversammlung des Gewerkschaftsbundes...

Vertrauensmänner-Versammlung des Bundes der technischen Angestellten...

Parteinachrichten.

Gute Fortschritte in Kassel.

Auf dem Bezirksparteitag in Kassel wurde mitgeteilt, daß die Zahl...

Bezugnehmend auf den reaktionären Artikel...

Bekanntmachung.

Die Gesamtschmiede für Sonntag, den 25. März und Montag, den 26. März...

Gardinen & Teppiche

Herzog & Weingart Berlin C., Wilmersdorferstr. 18

Zähne v. 4 M. Teilzahlung. Kronen 18 M. Plomben an 1/2 M.

Verkäufe

Wäsche, neue Bahnen, Quadersteine 20 Mark, 100 Pfund...

Gerätschaften, 2 Fenster 45.-, Verstellbar, Glas, Kullina, Rosenzweigenstr. 11...

Die nach der Grippe... Geschäftsbücher Gebr. Scherk, StraÙe 108.

Amerik. Journale m. 8, 10, 12, 14 u. 16 Kolonnen Hauptbücher - Kassabücher...

Möbel, Teppiche, Gardinen, Kronen, Dekorations- u. Wirtschaftszwecke...

Schick, modern werden Damenhüte umgepreßt Ecksteins Hutfabrik...

Zahn-Praxis Endter Nflg. Spezialität: Zähne 2 Jahre schriftl. Gar. 3 M. Gaumenloser Zahnersatz...

Stottern Beginn der Ferienkurse. Rechenschaftige Anmeldung täglich 4-7, außer Sonnabend und Sonntag.

Edelmetalle Metallankaufsstelle Osten Andreassstr. 33, via-via der Markthalle...

Musikinstrumente, Geige, Violine, Mandoline, Gitarre, Klavier...

Kaufgesuche, Bekleidungsstücke, Schuhe, Hüte, Kleider...

Wasserkraft, Wassermotoren, Wasserpumpen, Wasserräder...

Untericht, Englischen Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene...

Wasserkraft, Wassermotoren, Wasserpumpen, Wasserräder...

Wasserkraft, Wassermotoren, Wasserpumpen, Wasserräder...

Wasserkraft, Wassermotoren, Wasserpumpen, Wasserräder...

Arbeitsmarkt, Stellenangebote, Suchende, Bewerber...